

Die Moderatoren

Kristian Jarmuschek arbeitet als Galerist in Berlin. Seit 2013 ist er Vorsitzender des BVDG.

Dr. Ulrich S. Soénius ist Stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Köln.

Birgit Maria Sturm ist Geschäftsführerin des BVDG in Berlin.

Die Referenten

Dr. Nicolai von Cube ist Partner der Frankfurter Sozietät Heuer Busch & Partner. Hier ist er seit 2004 als Rechtsanwalt mit den Schwerpunkten Kunst-, Gemeinnützigkeits- und Stiftungsrecht sowie Erbrecht und Nachfolgeplanung tätig, worüber er auch publiziert hat.

Beatrice Deye ist am Deutschen Zentrum Kulturgutverluste in Magdeburg tätig. Die Kunsthistorikerin betreut hier die öffentlichen und privaten Suchmeldungen der Lost Art-Datenbank und unterstützt Institutionen und den Kunsthandel bei der Recherche nach Kulturgutverlusten.

Dr. Sibylle Ehringhaus arbeitet in Berlin als selbstständige Kunsthistorikerin mit Schwerpunkt auf deutsche Malerei des 19. Jahrhunderts, insbesondere Adolph Menzel und Umfeld. Seit 2009 ist sie als Provenienzforscherin für private wie öffentliche Kunstbesitzer tätig.

Irmgard Elhachoumi arbeitet als Verwaltungsjuristin in der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation in Hamburg. Sie beaufsichtigt Güterhändler sowie Immobilien- und Versicherungsmakler hinsichtlich der Einhaltung der Vorgaben des Geldwäschegesetzes.

Florian Greiner ist Partner der Deltax Contemporary Steuerberatung in Köln, Berlin und Dresden. Als Rechtsanwalt und Steuerberater betreut er u. a. Stiftungen, Institutionen, Verbände sowie individuelle Akteure der Kunstszene, vor allem Künstler und Galerien.

Sasa Hanten-Schmidt ist Rechtsanwältin und öffentlich bestellte und vereidigte (ö.b.u.v.) Sachverständige für zeitgenössische bildende Kunst. Sie ist spezialisiert auf Bewertungen zum Anlass von Schenkungen, Erbschaften, Stiftungsgründungen und Betriebsentnahmen.

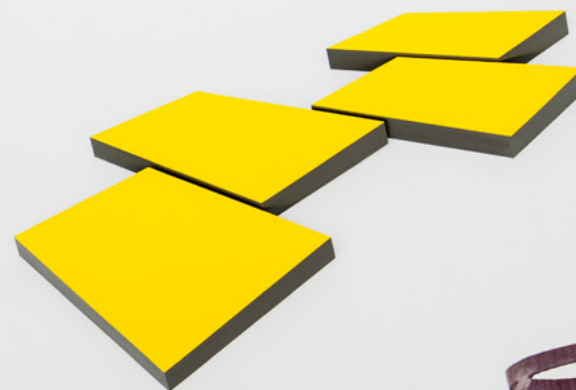
Yasmin Mahmoudi berät als Rechtsanwältin in Köln u. a. Stiftungen, Sammler und Galerien zu allen Fragen des Kunstrechts und des gewerblichen Rechtsschutzes. Sie unterrichtet als Lehrbeauftragte für Designrecht an der AMD-Akademie für Mode und Design.

Thole Rotermond arbeitete von 1997 bis 2000 als Experte im Berliner Auktionshaus Grisebach. Anschließend gründete er seinen eigenen Kunsthandel in Hamburg mit dem Schwerpunkt Arbeiten auf Papier der klassischen Moderne. Er ist seit 2013 Vorstandsmitglied im BVDG.

Karin Schulze-Frieling trat 1993 in die Dortmunder Galerie Utermann ein, die Kunst nach 1945, Klassische Moderne sowie Deutschen Expressionismus vertritt. Seit 2006 ist sie dort Gesellschafterin. 2016 wurde sie zur stellvertretenden Vorsitzenden des BVDG gewählt.

Dr. Dagmar Thesing ist am Deutschen Zentrum Kulturgutverluste in Magdeburg tätig. Die Kunsthistorikerin ist hier für Förderungsprojekte privat getragener Einrichtungen und Privatpersonen hinsichtlich der Erforschung von NS-Raubgut zuständig.

PRAXISTAG FÜR GALERIEN



27. MAI 2019



Der Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler und die Industrie- und Handelskammer zu Köln laden ein zum

PRAXISTAG FÜR GALERIEN

27. MAI 2019 10.00 – 18.30 UHR

Die vom BVDG organisierte Tagung beleuchtet auch in diesem Jahr wieder Themen, die für die professionelle Arbeit von Galerien und Kunsthändlern wichtig sind: Steuern, betriebswirtschaftliche Essentials und Geldwäschrprävention sowie Urheberrechte, Bewertungsformen von Kunstbesitz und Aspekte der Provenienzrecherche. Die Referenten sind ausgewiesene Spezialisten in ihrem Fachgebiet und bieten neben substantiellen Einblicken in ihr jeweiliges Thema auch Antworten auf Fragen aus dem Publikum.

Programm

- 10.00 – 10.30 Akkreditierung
- 10.30 Begrüßung: Dr. Ulrich S. Soénius (IHK), Birgit Maria Sturm und Kristian Jarmuschek (BVDG, Berlin)

Teil I Kunst und Geld

- 10.45 – 13.00 Moderation: Kristian Jarmuschek
- 10.45 **Aktuelle Entwicklungen zur Besteuerung im Kunsthandel**
Florian Greiner (Köln / Berlin / Dresden)
- 11.30 **Das Geldwäschegesetz**
Prävention und Risikoanalyse in der Praxis
Irmgard Elhachoumi (Wirtschaftsbehörde Hamburg)
- 12.15 **Kunst im Wirtschaftsbetrieb**
Know-how: Risiken, Kosten und Kalkulation im Kunsthandel
Thole Rotermund (Hamburg) und
Karin Schulze-Frieling (Dortmund)
- 13.00 – 14.00 Mittagspause und Buffet

Teil II Urheber und Sammler

- 14.00 – 15.30 Moderation: Dr. Ulrich S. Soénius
- 14.00 **Sonderfall Immaterialgüterrecht: Wem gehört die Kunst?**
Essentials des Urheberrechts
Yasmin Mahmoudi (Köln)
- 14.45 **Kunst und Steuern im Privat- und Unternehmensbesitz**
Essentials für Privatsammler
Dr. Nicolai von Cube (Frankfurt)
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause

Teil III Nachlass und Provenienz

- 16.00 – 18.15 Moderation: Birgit Maria Sturm
- 16.00 **Infotheke Galerie?**
Der souveräne Umgang mit Anfragen nach Expertisen und Bewertungen
Sasa Hanten-Schmidt (Dresden / Köln / Wien)
- 16.45 **Vorbesitzer (un)bekannt.**
Quellen und Seitenwege der Provenienzrecherche im Kunsthandel
Dr. Sibylle Ehringhaus (Berlin)
- 17.30 **Lost Art Datenbank und Förderung von Provenienzforschung**
Beatrice Deye und Dr. Dagmar Thesing, Deutsches Zentrum Kulturgutverluste (Magdeburg)
- 18.15 Ausklang und Dank

Anmeldung

Teilnahme: EUR 50*
BVDG-Mitglieder EUR 25* – bitte Werbecode anfordern:
post@bvdg.de
*zzgl. MwSt. und Gebühren (EUR 3,86 / 2,52)

Karten unter: <http://bvdg-praxistag.eventbrite.de>

Adresse / Tagungsort

Industrie- und Handelskammer zu Köln | Camphausen-Saal
Unter Sachsenhausen 10–26, 50667 Köln



www.ihk-koeln.de

Die Tagung ist eine Kooperation des Bundesverbandes Deutscher Galerien und Kunsthändler mit der Industrie- und Handelskammer zu Köln sowie mit dem Masterstudiengang Kunstgeschichte, Schwerpunktmodul Kunstmarkt des Kunsthistorischen Instituts der Universität zu Köln.



www.bvdg.de



www.uni-koeln.de